



TREPPENHAUS

2. Obergeschoss Treppenhaus 4.1



Restaurierung Villa Patumbah, Zollikerstrasse 128, 8008 Zürich

Im Frühjahr 2011 konnte mit den eigentlichen Restaurierungsarbeiten an der Villa Patumbah begonnen werden. Im Inneren der Villa waren anfänglich sämtliche Oberflächen reichhaltig ausgemalt, aber im Laufe der Zeit fast vollständig übermalt worden. Es ist zurzeit noch nicht abschliessend definiert, wie viel von dieser ursprünglichen Malerei tatsächlich freigelegt oder ergänzt werden kann. Während den Restaurierungsarbeiten sind an diversen Wand- und Deckenflächen, die aufgrund der Vorabklärungen als nicht bemalt galten, zusätzlich Malereien von höchster Qualität gefunden worden. Der Wunsch, diese für den Raumeindruck wichtige Ausstattung ebenfalls zeigen zu können, bleibt vorerst aus finanziellen Gründen unerfüllt. Für die Restaurierung dieser Elemente sind zusätzliche Sponsorenbeiträge nötig.

Im Treppenhaus: wohin führt die Treppe ?

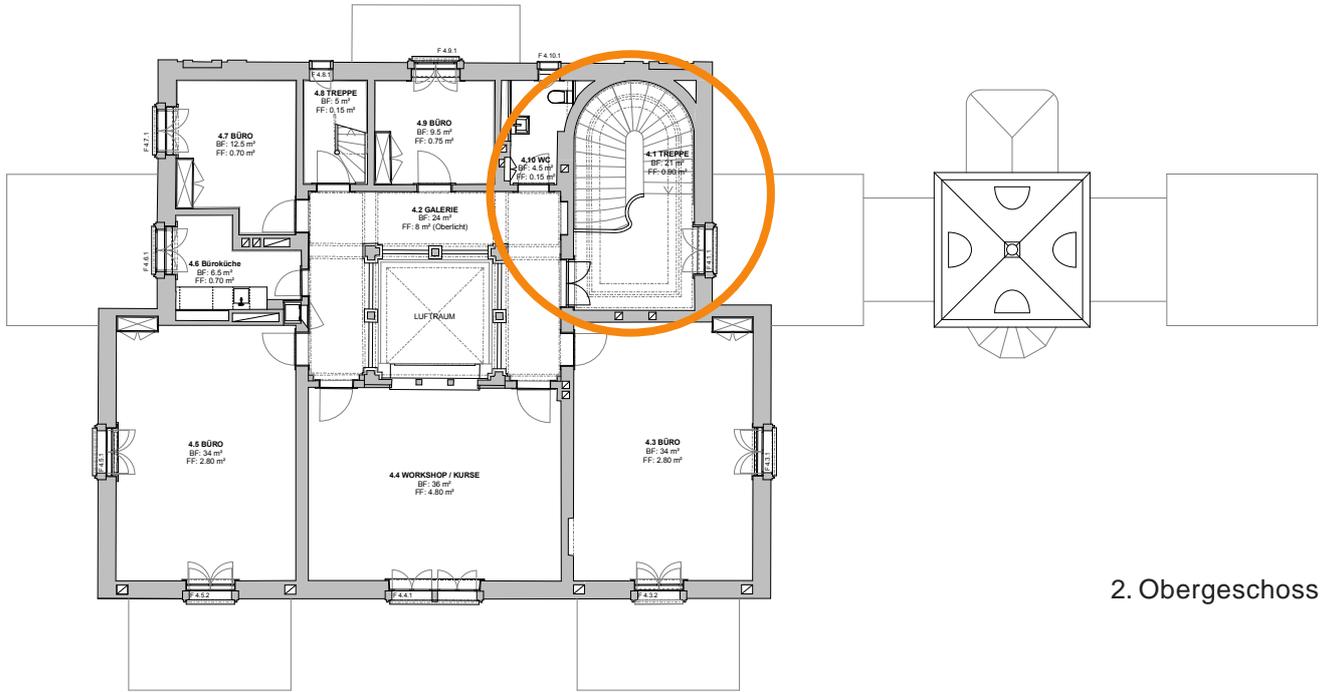
Die Wand- und Deckenmalereien im Treppenhaus haben die Aufgabe, das Dekor der schlichten Räume im Gartengeschoss und des reich ausgestatteten Piano Nobile mit der exotischen Malerei des malaiischen Innenhofs verbindend in ein Gleichgewicht zu bringen. Damit kommt ihnen eine für die künstlerische Gesamtwirkung der Villa entscheidende Rolle zu. Die neuen Untersuchungen an den Wänden und der Decke des Treppenhauses haben gezeigt, dass es sich bei der Darstellung um eine illusionistische Trompe-l'oeil-Malerei handelt, die einen Blick in einen fiktiven Aussenraum gewährt. Würden die Wand- und Deckenflächen freigelegt, könnte das Treppenhaus eine enorme Aufwertung erfahren und mit seiner stattlichen Ausgestaltung zum Bindeglied zwischen den künstlerischen Kulturen Europas und Indonesiens werden. Allerdings gestalten sich die Freileigungsarbeiten restaurierungstechnisch als sehr schwierig.

KONTAKT

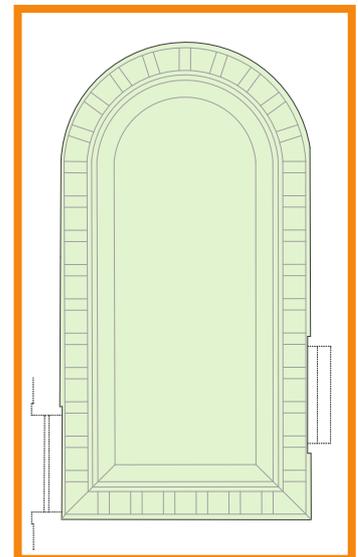
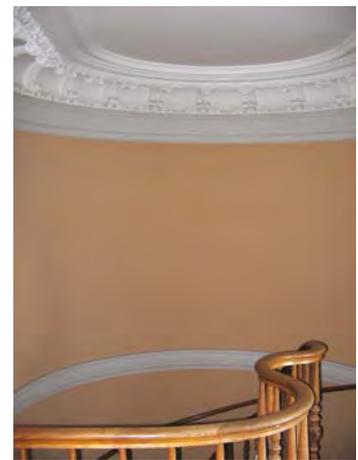
Dr. Dominik Bachmann
Tel G 044 384 80 52

SPONSOREN GESUCHT
geschätzte Kosten
CHF 950'000.-

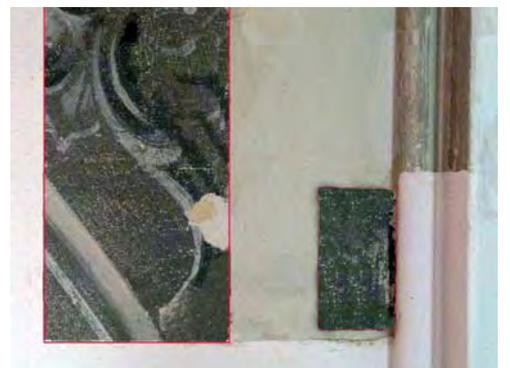
Stiftung Patumbah
Zollikerstrasse 128
Postfach 8032 Zürich
info@stiftung-patumbah.ch
www.stiftung-patumbah.ch

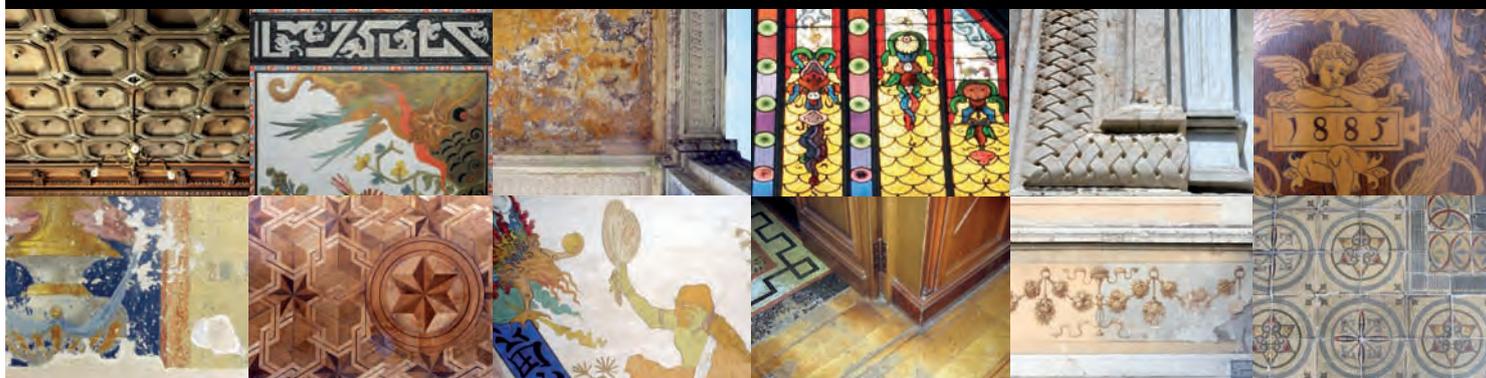


A-A Innenansicht Nord



2. OG Deckenspiegel





VERGANGENHEIT

Die Geschichte der Villa Patumbah

Karl Fürchtgott Grob, ein Zürcher Kaufmann, reich geworden mit Tabakplantagen auf Sumatra, liess 1883-85 an bester Lage einen Repräsentationsitz mit Kutscherhaus errichten. Die Villa ist ein Meisterwerk des Historismus. Umgeben von einem prachtvollen Park, gehört sie zu den bedeutendsten Villenanlagen des ausgehenden 19. Jahrhunderts in der Stadt. Die Architekten Chiodera & Tschudi kombinierten, ganz dem Zeitgeschmack entsprechend, Stilelemente der Gotik, der Renaissance und des Rokoko sowie fernöstlich inspirierte Motive zu einem ausgewogenen Ganzen. Der Gartenkünstler Evariste Mertens schuf wenig später den Parkrahmen dazu.

GEGENWART

Beteiligte und Verantwortliche der Sanierung & Restaurierung Villa Patumbah

Stiftung Patumbah

Die Stiftung ist Bauherrin. Ihr obliegt die Pflicht, das Ensemble instand zustellen und selbsttragend der nächsten Generation weiterzugeben.

Kanton Zürich

Der Kanton Zürich leistet namhafte Beiträge an die Restaurierungsarbeiten und die Denkmalpflege verantwortet die fachgerechte Ausführung.

Stadt Zürich

Mit dem Verkauf der Liegenschaft an die Stiftung und als zweite namhafte Geldgeberin schuf sie die Voraussetzung, das Restaurierungsunterfangen überhaupt in Angriff zu nehmen. Sie ist weiterhin Eigentümerin des südlichen Parkteils, den sie vor 20 Jahren originalgetreu instand stellte.

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG

Als Gewinner des öffentlichen Projektwettbewerbs ist das Architekturbüro Pfister Schiess Tropeano & Partner für die Umbau- und Sanierungsarbeiten zuständig. Die örtliche Bauleitung obliegt Heinz Aebi Bauleitungen, Zürich.

Baufortschritt

Was sich hinter den Abschränkungen alles abspielt, können Sie auf dem Internet leicht mit verfolgen.
www.stiftung-patumbah.ch

ZUKUNFT

Der Schweizer Heimatschutz in der Villa Patumbah

Der Schweizer Heimatschutz (SHS) mietet die Villa ab Mitte 2013 und führt dort seine Geschäftsstelle.

Im Erdgeschoss der Villa betreibt er ein Zentrum, wo Baukultur für Schulklassen, Familien sowie anderen interessierten Gruppen und Einzelpersonen direkt erfahrbar wird – mittels Workshops und Seminaren sowie öffentlichen Ausstellungen.

www.heimatschutz.ch

Park

Wohl zeitgleich mit der Beendigung der Restaurierungsarbeiten an der Villa werden auch die Bebauungen entlang der Zolliker- und der Mühlebachstrasse fertiggestellt sein. Dann ist der Zeitpunkt gekommen, die seit 1929 zweigeteilte Parkanlage wieder zu vereinen und auf dem originalen Wegnetz von Evariste Mertens der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Bauherrschaft

Stiftung Patumbah, Zürich
www.stiftung-patumbah.ch

Baubegleitung

Kantonale Denkmalpflege Zürich, Dübendorf
www.denkmalpflege.zh.ch

Architektur

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG, Zürich
www.pstarch.ch

Bauleitung

Heinz Aebi Bauleitungen Baumanagement, Zürich
www.aebibauleitung.ch

Tragwerksplanung

Dr. Lüchinger + Meyer Bauingenieure AG, Zürich
www.luechingermeyer.ch

Haustechnik

Ernst Basler + Partner AG, Zürich
www.ebp.ch

Fachplanung Restaurierung

Ars Artis AG, Zürich
www.arsartis.ch